



# STADT RADEBEUL

## - DER OBERBÜRGERMEISTER -

	Beschlussvorlage
	Eilentscheidung
X	Informationsvorlage

Vorlagennr.: **Info-BKSA 05/07 – 04/09**

Gremium: **Bildungs-, Kultur- u. Sozialausschuss**

federführendes Amt: **Bildung, Jugend u. Soziales**

<b>Stand des Verfahrens:</b>					
<b>Gremium:</b>	<b>Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss</b>			<b>Sitzungstermin:</b>	<b>20.12.2007</b>
<b>Beratungsstatus:</b>	X	zur Information	<b>Öffentlichkeit:</b>	X	öffentlich

### Gegenstand der Vorlage:

Sommerschließzeiten 2008 in städtischen Kindereinrichtungen

### Information:

Für die Sommerschließzeit des Jahres 2008 wird für die städtischen Kindereinrichtungen Folgendes festgelegt:

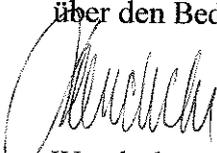
1. Für alle Eltern, die Bedarf haben, wird - wie in den vergangenen Jahren auch – während der regulären Sommerschließzeiten der städtischen Kindereinrichtungen eine Betreuung ihrer Kinder gesichert.
2. Dies erfolgt – wie bereits auch im Vorjahr – ohne Nachweis der beruflichen Notwendigkeit, d.h. allein die Eltern entscheiden, ob für ihre Kinder Bedarf besteht. Dieser Bedarf sollte aus Gründen der Personalplanung von den Eltern **bis zum 01.02.2008 schriftlich** dem Sachgebiet Kindertagesstätten angezeigt werden.
3. Die reguläre Sommerschließzeit der städtischen Kindereinrichtungen wird im Jahr 2008 neu einheitlich auf zwei Wochen festgelegt (bisher im Hortbereich drei Wochen). Im Jahr 2008 wird dies die 4. und 5. Schulferienwoche, d.h. der Zeitraum vom 04. – 15. August 2008 sein.
4. Um den Wünschen der Eltern noch besser zu entsprechen, werden im Jahr 2008 erstmals zwei städtische Kindereinrichtungen während der regulären Sommerschließzeiten öffnen.
5. Um den Eltern die Koordination zu erleichtern, werden diese Einrichtungen erstmals bereits im Vorfeld bekannt gegeben. Im Jahr 2008 wird dies im westlichen Stadtbereich die Kindertagesstätte „Thomas Müntzer“ (75 Plätze) und im östlichen Stadtbereich die Einrichtung „Geschwister Scholl“ (122 Plätze) sein.
6. Die vorstehenden Regelungen gelten vorerst für das Jahr 2008. Im Herbst 2008 wird parallel zur Auswertung der Ergebnisse der testweisen Verlängerung der Öffnungszeiten bis 18

Uhr in ausgewählten städtischen Kindereinrichtungen mit dem zuständigen Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss des Stadtrates über die endgültigen Regelungen beraten.

**Begründung:**

Die Auswertung der vom BKSA beschlossenen Elternbefragung ergab, dass seitens größerer Teile der Elternschaft der Bedarf einer weiteren Flexibilisierung der geltenden Regelungen zu den Sommerschließzeiten signalisiert wurde.

Um endgültige Regelungen, die sowohl den signalisierten Bedarf der Elternschaft als auch die Leistungsfähigkeit der Einrichtungsträger noch besser in Übereinstimmung zu bringen, fundiert festlegen zu können, wird seitens der Verwaltung eine entsprechende Testphase als hilfreich angesehen. Dies bestätigen auch die Zwischenergebnisse der testweisen Verlängerung der Öffnungszeiten der städtischen Kindereinrichtungen in den Abendstunden. Eine Öffnung über den Bedarf hinaus ist wirtschaftlich nicht vertretbar.



Wendsche